



DER KURIOSESTE BERUF
DER NIEDERLANDE:

FAHRRADFISCHER!

MEHR KURIOSES AUS EUROPA AB 8. NOVEMBER 2019



Europa
Bewegen. Erleben.

Herbst / Winter 2019



Ihre Mehrwert-Sparkasse.

Lieber mehr bekommen als nichts bezahlen.



Unsere Nähe bringt Sie weiter. Seit 1786.
Und auch in Zukunft.

Inhaltsübersicht

Europa: Bewegen. Erleben.

Grußwort von Prof. Dr. Gunilla Budde	Seite 4
Europa bewegen	Seite 6
UK Begegnungen	Seite 12
Europa erleben	Seite 16
Ausstellung	Seite 24
Veranstaltungsübersicht	Seite 26

Volkshochschule Oldenburg e. V.

Karlstraße 25 | 26123 Oldenburg
Telefon 0441 92391-50 | info@vhs-ol.de | www.vhs-ol.de

Öffnungszeiten des Kundenzentrums

Mo, Di 9:00 - 17:00 Uhr

Do 9:00 - 18:00 Uhr

Mi, Fr 9:00 - 12:30 Uhr

Der Hut der Queen oder Europa heißt Haltung

Krone richten, weitermachen! Das ist nicht nur ein Motto, das T-Shirts und Teebecher ziert und schmunzeln lässt, sondern auch Haltung erzeugt. Wirkliche Königinnen machen es vor. Am 21. Juni 2017 verzichtete Elizabeth II. auf ihre Krone und nahm einen Hut. Anlässlich der traditionellen „Queens Speech“ erschien sie ganz in himmelblau. Der passende Hut war überdies mit gelben Blütentupfern versehen. Die Europa-Flagge ließ grüßen. Zufall? Wohl kaum! Diese Monarchin, seit 67 Jahren auf dem Thron, überlässt nichts dem Zufall. Qua Amt zur politischen Neutralität verpflichtet, geriet die eigenwillige Hutwahl zu einem subtilen Akt der Rebellion gegen den ein Jahr zuvor per Referendum beschlossenen Brexit. Denn sehr wohl weiß die weise Queen, Jahrgang 1926, um den unschätzbare Wert eines friedlich geeinten Europas. Acht Jahre nach dem Ersten Weltkrieg geboren und als junge Frau hautnah den Zweiten Weltkrieg durchlebt, ist sie beseelt von dem Willen, dass Europäerinnen und Europäer der Zukunft sich nie wieder bekämpfen dürfen, sondern durch Verständigung sich gegenseitig stärken und beflügeln müssen.

Als Historikerin, etwas jünger als die englische Queen, wuchs ich hinein in meine „Zunft“ zu einer Zeit, als sie mehr und mehr erkannte, dass es ratsam und die Forschung bereichernd ist, über den Tellerrand der Nationalgeschichte zu schauen. Grenzüberschreitend die eigene Geschichte im Kontext von Europa und darüber hinaus vergleichend zu betrachten und Verflechtungen zu erkennen, wurde zu einem Ansatz in der Historiographie, der heute zur Selbstverständlichkeit geworden ist. Das heißt nicht, dass wir uns und unseren Studierenden nicht auch die nahe, regionale Geschichte vergegenwärtigen wollen. Es bedeutet vielmehr, historische Entwicklungen immer auch als Teil einer europäischen und globalen Geschichte wahrzunehmen. Das erhöht das Bewusstsein für facettenreiche Möglichkeiten historischer Entwicklungen und vor allem auch das Verständnis füreinander.

Vor 30 Jahren rückte der Weg zur Verwirklichung der Idee eines „gemeinsamen europäischen Hauses“, wie Michael Gorbatschow es nannte, vordem unvorstellbar, sehr nah. Der Fall der Mauer beendete symbolisch nicht nur die Teilung Deutschlands, sondern auch die Teilung Europas und der Welt. Ich selbst hatte den Spätsommer, kurz nach meinem Umzug nach Berlin, in Cambridge verbracht, auf der Suche nach Quellen für meine Dissertation über deutsche und englische Bürgerfamilien im 19. Jahrhundert. So gepackt von meinen Archivfunden und bezaubert von der idyllischen Universitätsstadt ich auch war, so unruhiger wurde ich beim allabendlichen Nachrichtenschauen. Die Bilder von der Massenflucht über die ungarische und österreichische Grenze machte es offensichtlich: Da ist



etwas im Gange, das die Welt verändern wird. Vorzeitig packte ich meine Koffer und rechtzeitig war ich dann nachts am 9. November 1989 an und auf der Mauer

Das Glücksgefühl, das mich bis heute bei diesen Bildern überkommt, ist jungen Studierenden kaum zu vermitteln. Dass sich damals eine ungeheure Chance des europäischen Zusammenwachsens ergab, aber sehr wohl. Studierende, die sich an der Carl von Ossietzky Universität für ein Fachmaster-Studium entscheiden, kommen an Europa nicht vorbei. Für den Abschluss des „Master für europäische Geschichte“ gehört mindestens ein Semester im europäischen Ausland dazu. Zumindest auf den ersten Blick gefällt das nicht allen. Zu sehr mögen sie Oldenburg und um zu, zu sehr scheuen manche den Abschied vom Vertrauten. Doch dann kommen sie zurück aus Polen, Schweden, Griechenland, Dänemark, Großbritannien oder den Niederlanden, voller Begeisterung über das Erlebte. Sie haben neue Themen, Universitätskulturen, eine andere Sprache und vor allem Menschen kennengelernt. Und sie bringen häufig ein Thema für ihre Master-Arbeit mit, zu dem sie ihr Gastspiel in Florenz, Aarhus, Brest, Sheffield, Bergen, Groningen oder Breslau mit inspiriert hat. Sie haben gelernt, dass, wie es der Oldenburger Philosoph Karl Jaspers formuliert hat, „Denken keine Grenzen kennt“. In der Kommunikation sah Jaspers den Königsweg des Miteinanders. Kommunizieren kann man auch durch Haltung – und durch einen Hut.

Herzlichst,

Ihre Gunilla Budde

Prof. Dr. Gunilla Budde ist Professorin für Deutsche und Europäische Geschichte des 19. und 20. Jahrhunderts an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg

Europa bewegen

EU-Wirtschaftspolitik geht auch anders!

Doch wie?

In Kooperation mit den Europäischen Föderalisten Oldenburg e. V. Die Klimaziele sind nicht zu halten, die Endlichkeit von natürlichen Ressourcen scheint nach wie vor ein Nischenthema, soziale Ungleichheiten verstärken sich, die EU konnte sich bisher nicht auf eine einheitliche Flüchtlingspolitik verständigen, von links und rechts gibt es Rufe nach mehr Nationalstaatlichkeit bis hin zum Euxit. Prognosen, dass der Wirtschaftsaufschwung sich dem Ende neigt, lösen größte Besorgnis aus in einer Kultur, in der Wirtschaft ohne immer währendes Wachstum undenkbar scheint. Steuererhöhungen sind beim diesjährigen Wirtschaftsgipfel in Davos erstmalig kein Tabuthema mehr. Es diskutieren und ringen aus ganz unterschiedlichen Blickwinkeln für eine zukunftsfähige und solidarische Wirtschaftspolitik:

Prof. Dr. Niko Paech; er hat den Begriff der Postwachstumsökonomie in Deutschland geprägt, war bis 2016 apl. Prof. an der Carl-von-Ossietzky-Universität Oldenburg und ist seit 2016 Lehrender an der Universität Siegen.

Dr. Axel Troost; Geschäftsführer der „Arbeitsgruppe Alternative Wirtschaftspolitik“ und Vorstandsmitglied des Instituts Solidarische Moderne und bis 2017 Abgeordneter für DIE LINKE im Bundestag.

Moderation: Peter Meiwald

Mo 30. Sept. 2019, 19:00 - 21:15 Uhr

VHS; Karlstraße 25, Oldenburg; LzO Forum

3 Ustd., 70 Plätze, 10 € Keine Ermäßigung möglich.

Abendkasse. Eine vorherige Anmeldung ist möglich.

Kursnummer 19BO 11041



Publikumsdialog zur Europaskepsis

In Kooperation mit den Europäischen Föderalisten Oldenburg e. V.

„Geh´ mich weg mit dein Europa – das ist alles viel zu teuer“ dieser Satz klang Klaus Hänsch (SPD) in den Hinterstuben des Ruhrpotts entgegen, als er in den 70er Jahren Wahlkampf zum ersten direkt gewählten Europäischen Parlament machte, dessen Mitglied er von 1979 – 2009 und dessen Präsident er von 1994 – 1997 war. Diese Europaskepsis besteht in weiten Teilen bis heute. Wir wollen Vorwürfe, wie „Europäisches Bürokratiemonster“ - „Zu teuer“ - „Unsinnige Beschlüsse“ - „Wir bezahlen die Schulden anderer europäischer Faulpelze“ - „Alleine sind wir viel stärker“ - „Besser DM als Euro“ in einem Publikumsdialog zur Sprache bringen und ihnen Europaoptimismus entgegensetzen.

Steffen Akkermann / Dr. Jens Albers

Do 19. Sept. 2019, 18:30 - 20:45 Uhr

VHS; Karlstraße 25, Oldenburg; Café Kurswechsel

3 Ustd., 70 Plätze, gebührenfrei

Kursnummer 19BO 11042



Plenarsaal des Europäischen Parlaments in Brüssel.

Bild: © European Union 2016 - EP Paul-Henri SPAAK building : ? Association des Architectes du CIC: Vanden Bossche sprl, CRV s.A., CDG

Welche Landwirtschaften braucht die Zukunft und der Klimawandel?

Was brauchen die Landwirte dafür?

Abnehmende Wasserqualität durch überhöhten Dünge- und Pestizideinsatz, dramatischer Rückgang von Tier- und Pflanzenarten, EU-Agrarsubventionen, die einem Klimawandel nicht förderlich sind, billige Lebensmittel produziert auf dem Rücken der Landwirte, gleichzeitig ein ständiger Verlust an landwirtschaftlichen Betrieben und Bäuerinnen und Bauern, die in der Kritik stehen und den Mut verlieren. Wenn es die Politik nicht schafft, sollen es die Verbraucher richten. Das sind nur einige Schlagworte der aufgeheizten und extrem wichtigen Diskussion, wenn es um die Lebensmittelproduktion unserer Zukunft geht. Die Weichen für die Agrarpolitik werden zum großen Teil in Brüssel gestellt, die in der Vergangenheit stark durch Verbände und Lobbyisten geleitet war. Deshalb wollen wir über diese Themen und Erwartungen an das neu gewählte EU-Parlament mit Blick auf unsere Region sprechen.

Unsere Gäste sind:

Thorsten Cordes, Geschäftsführer des Ammerländer Landvolkverbandes e. V., Ottmar Ilchmann, Landesvorsitzender der Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft e. V. Bremen / Niedersachsen sowie Felix Müller, Vorsitzender Junglandwirte Ammerland und der Friesischen Wehde. Des Weiteren bemühen wir uns einen dann ins EU-Parlament gewählten Politiker (Schwerpunkt: Agrar) einzuladen. Info dazu siehe unter: www.vhs-ol.de/schwerpunkt

Moderation: Barthel Pester

Di 24. Sept. 2019, 19:00 - 21:15 Uhr

VHS; Karlstraße 25, Oldenburg; LzO Forum

3 Ustd., 70 Plätze, 10 € Keine Ermäßigung möglich.

Abendkasse. Eine vorherige Anmeldung ist möglich.

Kursnummer 19BO 11043

Europa – was nun?

Die Situation zum Aufbruch nutzen

Glänzend schienen die Aussichten für Europa mit dem Wegfall des „eiserne Vorhangs“, eine Versöhnung mit Russland war näher als je zuvor, das Bündnis mit den USA schien unauflöslich. Die Konflikte im Orient blendete die Europäische Union aus. Drei Jahrzehnte später ist alles anders: Die Konfliktlinien mit Russland und der Türkei haben sich verschärft, osteuropäische Länder zeigen antidemokratische Tendenzen, die Kriege im Orient führen zu einer Flüchtlingswelle. Die USA drohen mit einem Handelskrieg. China wird absehbar die größte Volkswirtschaft sein. In allen Ländern erhalten die Rechtspopulisten die Aufmerksamkeit der Unzufriedenen. Sind unsere Werte der Aufklärung, Humanismus, Vernunft, Meinungsfreiheit, Gewaltenteilung in Gefahr? Wie sollte sich die Europäische Union in diesem globalen Gefüge neu aufstellen, um diese Werte zu erhalten und sein Selbstverständnis neu zu festigen?

Dr. Hans-Joachim Schepker

BU

23. - 27. Sept. 2019, Mo - Fr 9:00 - 16:30 Uhr
VHS; Karlstraße 25, Oldenburg; Raum 4.15
5-mal (40 Ustd.), 16 Plätze, 160 €
Für NWZ-Card-Inhaber 140 €
Kursnummer 19BO 11050B

Europa und die ostmitteleuropäischen Staaten heute

Die Vorstellungen von Europa heute entwickeln sich stetig weiter, selbstverständlich auch in der östlichen Hälfte Europas. Der Zerfall des Warschauer Pakts und die Auflösung der Sowjetunion 1991 bot den Staaten und Nationen Ostmitteleuropas die Chance zur Selbstbestimmung, die in unterschiedlicher Weise genutzt wurde: Alte Staaten definierten sich neu, Nationen gründeten ihren eigenen Nationalstaat, andere zerfielen, neue Allianzen wurden gefunden. Der Vortrag geht den Fragen nach: Was bedeutet dies heute für die Europäische Union und was bedeutet dies für ganz Europa? Welche Vorstellungen erscheinen heute zukunftsfähig, welche weniger?

Dr. Bernd Müller

Di 12. Nov. 2019, 19:00 - 21:15 Uhr
VHS; Karlstraße 25, Oldenburg; Raum 4.15
3 Ustd., 20 Plätze, 10 € Keine Ermäßigung möglich.
Kursnummer 19BO 11030

Europa bewegen

Talkrunde:

„Europa: Bewegen. Erleben.“

Ist Europa nur eine Sache der Politik? - Nein, Europa ist unsere Sache. Alle sind aufgerufen, die europäische Idee mit Leben zu erfüllen. Wie dies gelingen kann und welche Ideen es dazu in Oldenburg gibt, wollen wir gemeinsam mit den Gästen unserer Talkrunde herausfinden. Moderiert wird die Talkrunde von Lars Reckermann, Chefredakteur der Nordwest-Zeitung. Bitte beachten Sie, dass der Lokalsender Oeins die Talkrunde aufzeichnen wird.

Moderation:

Lars Reckermann, Chefredakteur der Nordwest-Zeitung

Do 21. Nov. 2019, 18:30 - 20:45 Uhr

Einlass ab 18:00 Uhr

VHS; Karlstraße 25, Oldenburg; Café Kurswechsel

gebührenfrei

Die Anzahl der Plätze ist begrenzt, daher ist eine vorherige Anmeldung erforderlich.

Kursnummer 19BO 11005



Die Gäste der Talkrunde im November 2018

Oldenburg 360°

Oldenburg 360° ist ein Fernsehformat der VHS Oldenburg in Kooperation mit Oeins, dem Lokalsender Oldenburgs.

Der Titel verrät es bereits: Themen und Entwicklungen, die die Menschen in Oldenburg bewegen, polarisieren und diskutieren, werden aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet. Einer der Schwerpunkte im Jahr 2019 wird natürlich Europa sein: Wie setzen wir uns als Bewohnerinnen und Bewohner einer mittelgroßen Stadt im Nordwesten Deutschlands zu Europa in Beziehung, wie zur Europäischen Union? Reisen und Sprachen, Essen und Trinken, der Euroraum, der Klimawandel – können wir europäisch denken und handeln?

Sie können bei der Aufzeichnung im Oeins-Neubau; Bleicherstr. 8, dabei sein. Rufen Sie uns an oder schicken Sie uns eine E-Mail: 0441 92391-80, marketing@vhs-ol.de

Nach der Erstaussstrahlung ist Oldenburg 360° in der oeins-Mediathek abrufbar (www.oeins.de/mediathek).

Die Sendetermine:

- 27. September 2019
- 22. November 2019
- 24. Januar 2020

Der Moderator Gerhard Snitjer

In Oldenburg geboren, aufgewachsen und geblieben, hat Gerhard Snitjer kontinuierlich die Entwicklung seiner Stadt und der Region verfolgt. Nach einem Lehramts-Studium und mehrjähriger Schulpraxis wechselte er in den 80er Jahren zum Journalismus.

Heute arbeitet er freiberuflich für den öffentlich-rechtlichen Hörfunk. Neben der Tätigkeit als Berichterstatter nimmt er auch Aufgaben als Sprecher und Moderator wahr.

UK-Begegnungen

Die Stadt Oldenburg setzt in diesem Herbst ihre Kultur- und Informationsreihe „Begegnungen“ fort. Der Fokus liegt auf dem Vereinigten Königreich. Als einer von 20 Projektpartnern haben wir einige Veranstaltungen konzipiert, die Ihnen Lebensart einerseits und aktuelle soziale und politische Themen andererseits nahe bringen. Highlight für Kreative ist der Workshop mit Starfotografin Christie Goodwin im rustikalen Ambiente der bau_werk Halle. Das gesamte Programm der Reihe ist ab Mitte September unter www.begegnungen2019.de und an vielen Orten in Oldenburg erhältlich.



Bild: Inna Taran, shutterstock.com

High Tea in Britannien

Kale, Tea and Circumstance

Nichts wird in Britannien so zelebriert, wie der HighTea und hier im Norden die Liebe zum Grünkohl. Barrie Redfern ist Gastgeber dieses ganz besonderen Events. Am späten Nachmittag servieren wir Ihnen in den Räumen des Café Kurswechsel eine besondere Teezeit. Neben ausgesuchten Tees werden Shortbreadfingers, traditionelle Scones mit clotted Cream oder Clubsandwiches gereicht. Entdecken Sie dazu kleine Grünkohlvariationen, die die verschiedenen Leckereien bereichern. Wir suchen die originellste Idee des Nachmittags. Please bring along or wear something typically British and win a special prize.

Sabine Ehltz

Sa 2. Nov. 2019, 16:00 - 19:00 Uhr

VHS; Karlstraße 25, Oldenburg; Treffpunkt: Foyer

4 Ustd., 70 Plätze, 29 € (inkl. Lebensmittelumlage 20 €)

Kursnummer 19BO 25108

BEGEGNUNGEN
2019 | UNITED KINGDOM

Fotoworkshop mit Christie Goodwin

Insidertipps einer Starfotografin

In einer Welt, in der wir täglich mit einer Flut an Bildern konfrontiert werden, ist es wichtiger denn je, sicherzustellen, dass sich Ihre Fotos von der Masse abheben. Bilder sind ein visuelles Kommunikationsmittel. Egal, ob als Amateur oder als Profi, Sie sollten dieses Tool gezielt einsetzen. Bevor Sie auf den Auslöser drücken, vergewissern Sie sich, dass Ihr Foto eine Geschichte erzählt und der Betrachter sich in Ihr Bild vertiefen kann. Christie Goodwin zeigt Ihnen, wie Sie Bilder machen, die nicht nur Lückenfüller sind, sondern die Aufmerksamkeit des Betrachters auf sich ziehen. Im Mittelpunkt dieses Workshops steht die Porträtfotografie eines weiblichen Modells im besonderen Umfeld der bau_werk-Halle mit ihrem industriellen Charme. Die Londoner Fotografin Christie Goodwin begann in der Mode und ist heute eine gefragte Fotografin für Live- und Porträtfotografie in der Musikbranche. Sie arbeitete mit Katy Perry, Ed Sheeran, Paul McCartney, Camila Cabello, Rod Stewart, Taylor Swift und anderen. Es findet keine spezielle Ausleuchtung des Sets statt. Gearbeitet wird mit dem vorhandenen Licht. Voraussetzungen: Kenntnisse der eigenen Kamera und Grundkenntnisse der Fotografie erforderlich. Dieser Workshop findet in englischer Sprache statt. Ein Dolmetscher steht zur Verfügung. Bitte mitbringen: Digitalkamera. Stativ, Objektive und Filter, Beleuchtung wie gewünscht.

Christie Goodwin

Do 7. Nov. 2019, 18:30 - 21:30 Uhr
bau_werk-Halle; Pferdemarkt 8, Oldenburg
4 Ustd., 11 Plätze, 119 € (inkl. Modellkosten)
Kursnummer 19BO 41769

BEGEGNUNGEN

2019 | UNITED KINGDOM



Kulturbüro
STADT OLDENBURG ¹⁰⁰



Ed Sheeran, Bild: Christie Goodwin

UK-Begegnungen

Perspektivwechsel: Schottland - Vereinigtes Königreich - Europäische Union

Loslösung oder Verbleib?

Eine Veranstaltung der VHS Oldenburg und des Kulturbüros in Kooperation mit den Europäischen Föderalisten Oldenburg e. V., dem Europabüro des Amtes für regionale Landesentwicklung sowie dem Lokalsender Oeins im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Begegnungen 2019 – United Kingdom“ der Stadt Oldenburg

Bei einem Referendum zur Unabhängigkeit Schottlands im Jahr 2014 entschied sich bei einer Beteiligung von über 80% der Bevölkerung eine knappe Mehrheit (55%) gegen die Loslösung. Die Gegner fürchteten vor allem um ihre Währung, die Befürworter traten für eine stärkere wirtschaftliche Unabhängigkeit vom Vereinigten Königreich (UK) ein. Bei dem Referendum 2016 zum Brexit stimmten über 60 % der Schotten für einen Verbleib in der EU. Die schottische Premierministerin will bis 2021 ein erneutes Referendum in die Wege leiten und die für die Loslösung notwendigen Gesetzesänderungen, denen von London zugestimmt werden müsste, auf den Weg bringen. Wir wollen die Hintergründe und Interessen des Für und Wider – auch im Kontext des erneuten Datums für den Brexit am 31. Okt. 2019 – näher beleuchten. Welche Parallelen gibt es zu den weiteren Loslösungsbestrebungen in Europa? Und was hat die EU damit zu tun?

Unsere Gäste sind:

David McAllister, seit 2014 für die CDU Mitglied im EU-Parlament, niedersächsischer Ministerpräsident von 2010 – 2013. Als sachkundiger Beobachter, der auch die britische Staatsbürgerschaft besitzt, ist er in der Frage der schottischen Unabhängigkeit seit Jahren strikt neutral.

Douglas Norris ist schottischer Unternehmer und lebte von 1990-94 in Deutschland, jetzt wohnhaft in Glasgow, Schottland. Er stimmte bei dem Referendum 2014 für die Loslösung Schottlands und hat seine Meinung seitdem nicht geändert. 2014 war er Geschäftsführer eines mit Hauptsitz in Schottland europäischen mittelständigen Unternehmens. Heute leitet er sein eigenes Dienstleistungsunternehmen mit Schwerpunkt Tourismus.

Moderation: Peter Meiwald

Do 7. Nov. 2019, 20:00 - 22:00 Uhr
VHS; Karlstraße 25, Oldenburg; LzO Forum
2 Ustd., 150 Plätze, gebührenfrei
Vorherige Anmeldung ist möglich.
Kursnummer 19BO 11040

BEGEGNUNGEN
2019 | UNITED KINGDOM





David McAllister, Bild: Europäisches Parlament



Douglas Norris, Bild: privat

London

Von der Römersiedlung zur Weltstadt

Einst gegründet von den Römern, wuchs London bereits im Mittelalter zum einem der bedeutendsten Handelsplätze in Europa an. Mit der britischen Eroberung Indiens und Nordamerikas stieg London zur mächtigsten und größten Stadt der Welt auf. Im 19. Jahrhundert symbolisierte die Hauptstadt Englands Kapitalismus, Klassenunterschiede, Macht und Prunk. Während man im Westend Paläste erbaute, versank das Hafenviertel im Eastend in Armut, Verbrechen und Smog. Das neue Stadtbild mit seinen in den Himmel ragenden Bankentürmen zeugt vom Umbau der Stadt zu einem der wichtigsten Finanzplätze der Welt. An diesem Abend wollen wir Geschichte, Stadtentwicklung und aktuelle Probleme wie z. B. den Brand des Grenfell-Towers erörtern und der Frage nachgehen, wie die Folgen des Brexit für die Entwicklung Londons aussehen.

Dr. Hans-Joachim Schepker

Mi 13. Nov. 2019, 18:30 - 20:45 Uhr

VHS; Karlstraße 25, Oldenburg; Raum 4.15

3 Ustd., 19 Plätze, 10 € Keine Ermäßigung möglich.

Kursnummer 19BO 11130

BEGEGNUNGEN
2019 | UNITED KINGDOM

Europa erleben

Zu Tisch in Europa – Europäische Küche

Ein Reise von West nach Ost

Sie lieben den Facettenreichtum Europas? Kulinarisch spiegelt sich dieser in den Küchen der Länder wieder. Gönnen Sie sich eine kleine Auszeit! Egal ob Sie französische oder italienische-, spanische- oder doch schwedische Küche lieben. In diesem Kurs ist für jeden etwas dabei. Bereiten Sie eine französische Erbsensuppe, Liptauer (Aufstrich), tschechische Pilzrolle, englische Mini-Fleisch-Pies, spanische Abondigas, italienische Spinat-Ricotta-Cannelloni, schwedisches Fischgulasch oder doch mal die polnischen Quarkknödel mit Fruchtsoße selbst zu. Sie werden begeistert sein. Sabine Ehltz gibt Ihnen darüber hinaus wertvolle Tipps und Einkaufsempfehlungen für die Region.

Sabine Ehltz

Sa 25. Jan. 2020, 17:15 - 21:45 Uhr

VHS; Karlstraße 25, Oldenburg; Raum 1.24

6 Ustd., 14 Plätze, 61 € (inkl. Lebensmittelumlage 18 €)

Kursnummer 19BO 25122

Spanische Sprache – Bilingualer Kochkurs

Peruanische Küche

Alle die ein wenig Spanisch sprechen und dabei Kochen möchten, oder einfach die Peruanische Küche lieben, können diesen Abend genießen. Die heutige Kochkultur Perus ist eine bunte Mischung aus der traditionellen Küche der Anden und den kulinarischen Einflüssen der Einwanderer aus Spanien, Afrika, China, Japan und Italien. Begleiten Sie uns in die Welt südamerikanische Lebensfreude. Gerichte aus verschiedenen Regionen mit frischen Zutaten des Landes erwarten Sie: z. B. Seco de carne (Trujillo), Causa a la Limeña (Lima), Suspiro a la Limeña (Lima), alles begleitet von dem Nationalgetränk Pisco Sour und den Klang der südamerikanischen Musik. Tauchen Sie mit ein in das Land der Inka!

N. N.

Sa 25. Jan. 2020, 11:00 - 15:30 Uhr

VHS; Karlstraße 25, Oldenburg; Raum 1.24

6,3 Ustd., 15 Plätze, 83 € (inkl. Lebensmittelumlage 18 €)

Für NWZ-Card-Inhaber 64 €

Kursnummer 19BO 25142



Singen verbindet – in elke Spraak

Mitsingkonzert – nicht nur auf plattdeutsch mit Annie Heger & Insina Lüschen

Als „Die Deichgranaten“ sind Annie Heger und Insina Lüschen ein eingespieltes Duo – auf Plattdeutsch, Hochdeutsch und anderen europäischen Sprachen. Und vor allem sind sie: mitreißend heiter.

Die beiden Cousinen aus Ostfriesland könnten unterschiedlicher und ähnlicher kaum sein. Ihre gemeinsame Kindheit, gemeinsame Lieder, Traditionen und ihre Haltung zu den wesentlichen Dingen im Leben, führten die beiden zusammen auf die Bühne, die sie in unterschiedlichsten Weisen solistisch bereits eroberten. Sie geben Einblicke in Familiengeheimnisse, entwickeln mit dem Publikum Weltverbesserungsvorschläge und singen und blödeln sich in die Herzen der Zuschauer.

Annie Heger / Insina Lüschen

Sa 28. Sept. 2019, 19:30 - 21:45 Uhr

VHS; Karlstraße 25, Oldenburg; Café Kurswechsel

3 Ustd., 70 Plätze

Bei vorheriger Anmeldung 18 €. Abendkasse 20 €

Keine Ermäßigung möglich.

Kursnummer 19BO 41157



Die Deichgranaten

Europa erleben

Europa: Singen kennt keine Grenzen und baut Brücken!

Volkslieder von und mit Sybille Gimon

„Singen ist Hoffnung und Frieden zugleich, Singen kann jeder, ob arm oder reich, Singen ist Freiheit und Fantasie, Singen ist des Lebens schönste Melodie“. „Eine Welt in der Liebe und Hoffnung lebt, Eine Welt in der Menschlichkeit im Zentrum steht. Eine Welt in der Macht niemals zum Missbrauch wird, Das ist für mich Leben“, so heißt es in zwei selbstkomponierten Liedern der Volksliedersängerin Sybille Gimon, die Lust auf das gemeinsame Singen zum Thema Europa bei Kaffee und selbst gebackenem Kuchen im gemütlichen „Tee und Café“ in Sandkrug machen.

Sybille Gimon

HaWa

Fr 25. Okt. 2019, 15:00 - 17:15 Uhr
Tee und Cafe am Museum; Astruper Str. 42; Hatten
3 Ustd., 50 Plätze, gebührenfrei
Eine Anmeldung ist erforderlich.
Kursnummer 19BH 41150

Poetryslam zum Thema „Europa“

Was wird daraus?

Mit einer „Langen Nacht“ begehen die Volkshochschulen deutschlandweit ihr 100 jähriges Bestehen. Initiiert hat diese Aktion der Deutsche Volkshochschul-Verband. Hierzu veranstaltet die VHS einen Poetryslam zum Thema Europa, mit Annika Blanke als Moderatorin. Poeten aus Deutschland reisen an, um sich sprachlich zu messen und Sie zu begeistern! Egal, ob gereimt oder nicht, lustig oder ernst, schnell oder langsam: Wer am Ende gewinnt, entscheidet das Publikum. Sie sind die Jury und Sie entscheiden, wer das Thema am besten interpretiert hat. Poetry Slam ist denkbar einfach. Drei ausgewählte Poeten. Je sechs Minuten Zeit. Nur eigene Texte. Wertungskarten von 1 bis 10. Eine zufällig aus dem Publikum ausgewählte Jury ermittelt den Sieger des Abends. Poetry Slams - das sind Dichterwettstreite, bei denen die Poeten den Zuhörern ihre Texte vortragen, tosend laut und atemberaubend leise, zum Schreien komisch und bitter ernst, nicht selten eine literarische Achterbahnfahrt.

Moderation: Annika Blanke

HaWa

Fr 20. Sept. 2019, 20:30 - 22:00 Uhr
VHS-Wissenswerkstatt; Hauptstr. 12; Kirchhatten; Seminarraum 1
2 Ustd., 200 Plätze, 7 €
Kursnummer 19BH 41915

Konzert: TIREE

Eine musikalische Reise durch Europa

Im Rahmen der Langen Nacht der Volkshochschulen gastiert die Band TIREE mit einer musikalischen Reise durch Europa in der VHS-Wissenswerkstatt (Kirchhatten). Vielfältige europäische Singer-Songwriter-Kulturen, klassische Kompositionstechniken, eine Prise Balkan-Groove mit faszinierenden ungeraden Takten sowie Ausflüge in die Musik Italiens und Galiziens sind hörbar und verschmelzen in TIREE zu einer unglaublich eigenständigen, immer wieder überraschenden kulturellen Melange - einer musikalischen Reise durch Europa. Alle Stücke bestechen durch starke, eindringliche Melodien sowie raffinierte und ausgefeilte Arrangements. TIREEans spielen eine Vielzahl von Instrumenten. Virtuoso eingesetzte Gitarren und E-Bass (Andreas Knapp und Burkhard Schöning), ein zauberhaftes Akkordeon (Heidi Furche) und die lebendige Violine (Gudrun Leik) entfalten traumhafte Melodiebögen.

Band Tiree

Fr 20. Sept. 2019, 19:00 - 20:00 Uhr

VHS-Wissenswerkstatt; Hauptstr. 12; Kirchhatten; Foyer
1 Ustd., 100 Plätze, 12 €

Eine Anmeldung ist erforderlich.

Kursnummer 19BH 41155

HaWa



TIREE, Bild: privat

Europa erleben

Poetryslam zum Thema „Europa“ - Das geht?

Natürlich!

Nach drei grandiosen Veranstaltungen seit Jahr 2018 präsentiert die VHS Oldenburg in Kooperation mit Sebastian Hahn ihren vierten Poetry Slam! Die besten Poeten aus ganz Norddeutschland reisen an, um die goldene Dose Grünkohl zu gewinnen und vor allem: Das Publikum zu begeistern! Egal, ob gereimt oder nicht, lustig oder ernst, schnell oder langsam: Wer am Ende gewinnt, entscheidet das Publikum. Ihr seid die Jury und ihr entscheidet: wer nimmt den Titel mit nach Hause? Poetry Slam ist denkbar einfach. Ausgewählte Poeten. Je sechs Minuten Zeit. Nur eigene Texte. Wertungskarten von 1 bis 10. Eine zufällig aus dem Publikum ausgewählte Jury ermittelt den Sieger des Abends. Poetry Slam - das sind Dichterwettstreite, bei denen die Poeten den Zuhörern ihre Texte vortragen, tosend laut und atemberaubend leise, zum Schreien komisch und bitter ernst, nicht selten eine literarische Achterbahnfahrt.

Unsere Poeten stellen wir Ihnen hier vor: www.vhs-ol.de/slam
Getränke gibt's von „Heimathaven“.

Moderation: Sebastian Hahn

Sa 16. Nov. 2019, 20:00 - 22:30 Uhr

Einlass ab 19:00 Uhr

VHS; Karlstraße 25, Oldenburg; Café Kurswechsel

3 Ustd., 200 Plätze, 8 € Abendkasse 10 €

Eine vorherige Anmeldung ist möglich.

Kursnummer 19BO 41915



März 2019: Wortakrobatik rund um Europa



Bild: Matthias Stehr

Workshop: Poetryslam

Europa. Ein Wort – viele Bedeutungen

Mythologische Figur, Planetenmond, nicht zuletzt Kontinent... was macht diesen Begriff so besonders? Annika Blanke und Christian Bruns, Poetry Slammer aus Oldenburg, laden zu einem Schreibworkshop der besonderen Art: Gemeinsam mit den Interessierten wollen sie EUROPA literarisch auf die Spur kommen. Es entstehen Texte, die so facettenreich sind wie das Thema selbst. Anhand von Gesprächen und Schreibenanlässen bieten sie die Gelegenheit, sich einen ganzen Tag lang mit EUROPA auseinanderzusetzen und die Gedanken dazu in Texte zu verpacken: Ob gereimt oder nicht, mal lustig und mal ernst oder auch nachdenklich - alles ist möglich! Teilnehmende, die den Poetry Slam am selben Abend besuchen möchten, erhalten 50 % Rabatt auf den Eintritt (auch Abendkasse). Bitte mitbringen: Schreibzeug.

Christian Bruns / Annika Blanke

Sa 16. Nov. 2019, 9:00 - 17:30 Uhr

Inkl. Mittags- und Kaffeepausen.

VHS; Karlstraße 25, Oldenburg; LzO Forum

8 Ustd., 20 Plätze, 96 € (inkl. Kaffee / Tee und Kuchen 5 €)

Kursnummer 19BO 41916

Skandinavischer Advent

Eine dreisprachige Veranstaltung

Wenn Sie sich für die skandinavische Kultur interessieren und Dänisch, Norwegisch oder Schwedisch auf B1-Niveau sprechen, willkommen! willkommen!

Erleben Sie, wie ähnlich sich die Sprachen sind! Staunen Sie, wieviel Sie verstehen können! Und entdecken Sie, was die Schweden, die Norweger und die Dänen zur Advents- und Weihnachtszeit gemeinsam haben!

**Marion Schnitzler / Randi Sander /
Yvonne Kölling**

Fr 15. Nov. 2019, 17:30 - 20:30 Uhr
VHS; Karlstraße 25, Oldenburg; LzO Forum
4 Ustd., 16 Plätze, 26 €
Kursnummer 19BO 51640



Bild: Little Adventures/adobe.stock.com



Café Miteinander – Sprachenstammtisch

Europas Sprachenvielfalt ist groß! 23 Amtssprachen werden in der EU gesprochen, weit mehr jedoch auf dem Gebiet des Kontinents Europa – über die EU-Staaten hinaus z. B. Russisch, Ukrainisch sowie Minderheitensprachen wie Friesisch, Sorbisch oder Saami.

In der VHS können Sie inkl. Plattdeutsch 17 europäische Sprachen lernen. Vier von ihnen stellen wir Ihnen im Café Miteinander besonders vor. Dabei können Sie Ihre Sprachkenntnisse ausprobieren und Menschen mit anderen Muttersprachen kennenlernen. Beim Café Miteinander wird an jedem Tisch eine andere Sprache gesprochen. Die Atmosphäre ist gastlich und locker.

Bitte mitbringen: Aufgeschlossenheit, gute Laune, Kaffeedurst.

13. September: Norwegisch

15. November: Englisch

16:30 - 18:30 Uhr | Café Kurswechsel

VHS-Haus | Karlstr. 25 | 26123 Oldenburg

Schon gewusst? Kuriose Fakten aus Europa



Einer der **spektakulärsten Foto-Hotspots** europaweit befindet sich in Norwegen: 1.000 Meter über dem Lysefjord steckt

Ab 8. November im VHS-Haus, Karlstraße 25

Ausstellung zum Schwerpunktthema



Bild: _Lukas Bischoff Photograph, shutterstock.com

ein etwa fünf Kubikmeter großer Monolith, der Kjeragbolten, eingeklemmt in einer Felsspalte und lockt zahlreiche Wagemutige für ein Foto an.

und in der VHS Hatten + Wardenburg

Veranstungsübersicht

September

- 13. September | Café Miteinander (S. 23)
- 19. September | Publikumsdialog zur Europaskepsis (S. 7)
- 20. September | Konzert: TIREE (S. 19)
- 20. September | Poetry Slam zum Thema Europa (S. 18)
- 23. September | Europa – Was nun? (S. 9)
- 24. September | Welche Landwirtschaften braucht die Zukunft? (S. 8)
- 28. September | Singen verbindet – in elke Spraak (S. 17)
- 30. September | EU-Wirtschaftspolitik geht auch anders! (S. 6)

Oktober

- 25. Oktober | Europa: Singen kennt keine Grenzen! (S. 18)

November

- 2. November | High Tea in Britannien (S. 12)
- 7. November | Fotoworkshop mit Christie Goodwin (S. 13)
- 7. November | Perspektivwechsel Schottland (S. 14)
- 8. November | Ausstellungseröffnung: Kuriose Fakten aus Europa (S. 24)
- 12. November | Europa und die ostmitteleuropäischen Staaten heute (S. 9)
- 13. November | London – Von der Römersiedlung zur Weltstadt (S. 15)
- 15. November | Café Miteinander (S. 23)
- 15. November | Skandinavischer Advent (S. 22)
- 16. November | Workshop Poetry Slam (S. 21)
- 16. November | Poetry Slam zum Thema Europa (S. 20)
- 21. November | Talkrunde „Europa: Bewegen. Erleben.“ (S. 10)

Januar

- 25. Januar | Spanische Sprache – Bilingualer Kochkurs (S. 16)
- 25. Januar | Zu Tisch in Europa – Europäische Küche (S. 16)



ZUHAUSE LÄUFT'S.

Weil uns der neue Zuhause Strom von EWE
sogar beim Kistenschleppen hilft.

Zuhause⁺ – der neue Strom! Mit dem Plus an Vorteilen.

Jetzt
wechseln!

- + Volle Preisgarantie für 12 oder 24 Monate¹
- + Natürlich 100% Ökostrom
- + Kostenloser ZuhauseSchutz mit Schlüsseldienst und weiteren Leistungen von Profipartnern²
- + Umzugsservice mit vielen Rabatten bei Partnerfirmen²

T 0800.393 2000

www.zuhauseläufsts.de

1) Ausgenommen sind Änderungen der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Die Laufzeit der Preisgarantie entspricht der Erstlaufzeit des Vertrages. 2) Nur erhältlich für Kunden mit einem aktiven Energievertrag im Produkt Zuhause⁺ und nur für den eigenen Gebrauch. EWE VERTRIEB GmbH ist nur Vermittler dieses Angebotes. Weitere Bedingungen und Details entnehmen Sie bitte den AGB.

EWE VERTRIEB GmbH | Cloppenburg Str. 310, 26133 Oldenburg

EWE

Schon gewusst? Kuriose Fakten aus Europa

Eine Ausstellung der VHS Oldenburg

8. November 2019 - 14. Mai 2020



Bild: Pixabay

Volkshochschule Oldenburg e. V.

Karlstraße 25 | 26123 Oldenburg

Telefon 0441 92391-50

info@vhs-ol.de | www.vhs-ol.de

Öffnungszeiten des Kundenzentrums

Mo, Di 9:00 - 17:00 Uhr

Do 9:00 - 18:00 Uhr

Mi, Fr 9:00 - 12:30 Uhr